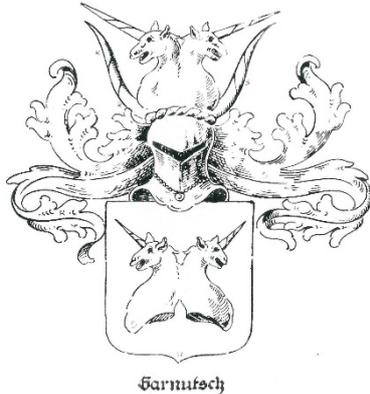


Familienwappen Garnutsch



Wappenschild: In rotem Schild zwei silberne von einander abgewandte Einhornköpfe samt Hals.

Helmzier: Ein rot und silber gewundener Wulst, darüber zwischen zwei roten Büffelhörner jeweils mittig mit silbernem Balken die Einhornbüsten wiederkehrend.

Helmdecke: rot und silber.

Nachweise:

Grabesbild in Bludenz, 2. Hälfte 16. Jahrhundert.

VLA, Bibliotheksgut 32: Topographische Beschreibung von Vorarlberg und dem Rheinthale. Gesammelt und verfaßt von P.R.D.P. Aniceto, würdigster Vicarius der wohlehrwürdigen Väter Kapuziner zu Bregenz 1788. Getreu kopirt von F.K. von Hueber genannt Flurschütz von Florsperg im Winter von 1876/77. S. 93 (Helmzier abgeändert).

VLA, Bibliotheksgut 206b: F.K. Hueber-Florsberg, Vorarlberg in seinen wappenfähigen Familien. Bregenz 1880/81, 2. Band, S. 11.

Friedrich Wilhelm Lorinser, Gedenblätter der Familie Lorinser mit culturgeschichtlichen Bemerkungen über Bludenz, Sonnenberg und Montavon in Vorarlberg, Schussenried in Württemberg und Niemes in Böhmen. Wien 1868, S. 30, 45 und Tafel III.

J. Siebmacher's grosses und allgemeines Wappenbuch, Nürnberg 1888. 5. Band, 3. Abteilung (Bürgerl. Wappen), S. 45 u. Tafel 46.

Gebhard Wendelin Gunz, Bürger und Adelswappen Vorarlbergs. Tisis 1936, S. 11.